

Save the Date

IRT-Symposium

Vom Suchen und Finden in multimedialen Archiven der nächsten Generation am 1. und 2. Dezember 2010

Veranstaltungsort: Institut für Rundfunktechnik, München

Eine riesige, kaum vorstellbare Menge an audiovisuellem Material befindet sich weltweit in Archiven, Bibliotheken, Museen und Rundfunkanstalten auf Filmen, Videos, DVDs, CDs, Tonbändern und in Büchern und wartet auf ihre Nutzung. Die Speichermedien, auf denen sich das Material befindet, sind einerseits vom Zerfall bedroht, andererseits ist die Lebensdauer und damit die Verfügbarkeit der Wiedergabegeräte zeitlich begrenzt. Gleichzeitig suchen Journalisten und Produzenten für ihre Produkte intensiv nach brauchbarem audiovisuellem Material. Damit rücken die Archive vom Ende der Prozesskette in den Mittelpunkt von Produktionen – und sind vielleicht auch irgendwann allgemein über das Internet zugänglich und mit Suchmaschinen durchsuchbar.

Die Archivbereiche sind heute bereits einem extremen Zeit- und Kostendruck ausgesetzt, wenn es gilt, analoge Bestände zu retten und zur selben Zeit das täglich zu archivierende digitale Material dokumentarisch zu erschließen. Derzeit entwickeln zahlreiche Forschungseinrichtungen und Industriefirmen neue intelligente Verfahren und automatische Werkzeuge, um die zeit- und kostenaufwendigen Prozesse zu optimieren und gleichzeitig die Qualität der Inhalte und ihrer Beschreibung zu verbessern.

Während des zweitägigen Symposiums werden Experten aus Forschung, Industrie und Rundfunk über neue Verfahren für die multimedialen Archive der nächsten Generation informieren. Die Veranstaltung bietet einen Überblick zu neuen Methoden und Verfahren, beispielsweise zur automatischen Fehleranalyse und Restaurierung von Inhalten, zum Stand der Technik der Gesichtserkennung oder zur Extrahierung beschreibender Metadaten, um die Arbeitsabläufe für den Archivar und Dokumentar zu erleichtern.

Daneben werden Ergebnisse hinsichtlich einer kontextuellen und konzeptuellen Suche für die Recherche und semantische Funktionalitäten für die Suche in großen Archiven, aber auch im Internet vorgestellt.

Die Möglichkeiten zur Speicherung und Langzeitarchivierung werden ebenso beleuchtet, wie Metadaten-Workflows und Rechtemanagement.

Die Veranstaltung wendet sich an Entscheidungsträger und Experten aus den Rundfunkbereichen Programm, Produktion, Archiv und Technik sowie an Vertreter öffentlicher und privater Archive und der Industrie.

Themen des Symposiums

- Aspekte der Speicherung und Langzeitarchivierung
- Automatische Fehleranalyse und Restaurierung
- Gesichts, Sprach- und Musikererkennung
- Automatische Merkmalsextraktion und Metadatengenerierung
- Datei- und Metadatenformate für multimediale Archive
- Metadaten-Workflows und Rechtemanagement
- Kontextuelle, konzeptuelle und semantische Suche
- Suchen und Finden im Internet

Eine tagungsbegleitende Ausstellung bietet Firmen eine ideale Gelegenheit, um Produkte und Dienstleistungen näher vorzustellen.

Merken Sie sich den Termin vor und sichern Sie sich Ihre Teilnahme beim IRT-Symposium.

Vom Suchen und Finden in multimedialen Archiven der nächsten Generation 1. und 2. Dezember 2010, IRT, München

Veranstaltungsort: Institut für Rundfunktechnik
Haus 17 B - Auditorium
Floriansmühlstraße 60, 80939 München

Die Online-Anmeldung sowie das Veranstaltungsprogramm sind ab Mitte Oktober 2010 über www.irt.de / Aktuell geschaltet.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Institut für Rundfunktechnik GmbH
Floriansmühlstraße 60
80939 München
www.irt.de

Ihre Ansprechpartner:
Thomas Schierbaum
Leiter Öffentlichkeitsarbeit und
Carola Schmidle, PR-Assistentin
Tel. +49 89 323 99 - 204
Fax +49 89 323 99 - 205
presse@irt.de